# BREMISCHE BÜRGERSCHAFT

## LANDTAG DER FREIEN HANSESTADT BREMEN BÜRGERSCHAFTSKANZLEI

# Bremische Bürgerschaft Stadtbürgerschaft 19. Wahlperiode

Anfragen in der Fragestunde

1. 14.04.16

#### Infrastruktur Überseestadt

Wir fragen den Senat:

Was unternimmt der Senat, um angesichts des rasch und weiter wachsenden Wohnungsbestands in der Überseestadt rechtzeitig die benötigte Infrastruktur für unter anderem

a) Kindertagesstätten,

b) Schulen, vor allem im Grundschulbereich

zu planen und anschließend bereitzustellen?

Dr. Matthias Güldner, Björn Fecker, Dr. Maike Schaefer und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

2. 19.04.16

#### **Umstellung auf DVB-T2**

Wir fragen den Senat:

- 1. Ist Bremen aus Sicht des Senats verpflichtet, Bezieher von Sozialleistungen mit neuen Geräten zum Empfang des Standards DVB-T2 auszustatten, und wenn ja, welche Kosten kommen nach Schätzung des Senats auf Bremen zu?
- 2. Wann plant der Senat in diesem Fall die entsprechende Umrüstung für die Betroffenen, und wie genau soll sie erfolgen (Sachleistung oder Geldleistung)?
- 3. Wie beurteilt der Senat die Tatsache, dass ein Teil der privaten Fernsehprogramme vermutlich nur noch kostenpflichtig zu empfangen sein wird?

Antje Grotheer, Björn Tschöpe und Fraktion der SPD

3. 21.04.16

#### Einführung einer blauen Abgasplakette für Dieselfahrzeuge

Wir fragen den Senat:

1. Welche Haltung vertritt der Senat in Bezug auf die Überlegungen der Umweltminister der Länder, eine blaue Abgasplakette für Dieselfahrzeuge einzuführen?

- 2. Für welche Straßen bzw. Bereiche im Stadtgebiet Bremen wäre eine Neuabgrenzung einer Umweltzone denkbar, und wie bewertet der Senat die Auswirkungen auf die lokale Wirtschaft?
- 3. Ist das Aufrechterhalten von Fahrverboten aufgrund von Feinstaubausstoß aus Sicht des Senats weiterhin erforderlich?

Rainer Buchholz, Dr. Magnus Buhlert, Lencke Steiner und Fraktion der FDP

4. 29.04.16

#### Sprachförderung für Geflüchtete - Vorkurse und dann?

Wir fragen den Senat:

Welche spezifischen aufbauenden Sprachförderangebote gibt es für geflüchtete Kinder und Jugendliche im Anschluss an den Besuch eines Vorkurses, dann gegebenenfalls einzelfallorientiert im Rahmen der Regelschule, und wie viele Kinder und Jugendliche nehmen ein solches Angebot derzeit wahr?

Inwiefern sieht der Senat Defizite in Bezug auf ergänzende und aufbauende Sprachförderangebote für geflüchtete Kinder und Jugendliche im Rahmen des Regelschulbesuchs?

Wie und wann wird der Senat hier gegebenenfalls ergänzende Angebote schaffen bzw. bedarfsgerecht ausgestalten?

Dr. Thomas vom Bruch, Sigrid Grönert, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

5. 04.05.16

#### **Dritte Sportstunde im Sportunterricht**

Wir fragen den Senat:

- 1. Beabsichtigt der Senat die dritte Sportstunde noch umzusetzen, und wenn ja, wann soll dies erfolgen?
- 2. Welcher zusätzliche personelle und finanzielle Aufwand ist erforderlich, um eine dritte Sportstunde im Schulalltag zu realisieren?
- 3. Hält der Senat es für umsetzbar außerschulisches Personal (z. B. Übungsleiter aus Vereinen) für die Abdeckung einer dritten Sportstunde zu integrieren?

Peter Zenner, Lencke Steiner und Fraktion der FDP

6. 04.05.16

# Belegung von Turnhallen mit Flüchtlingen

Wir fragen den Senat:

1. Werden sämtliche mit Flüchtlingen belegte Turnhallen bis zum Ende der Sommerferien 2016 geräumt oder wiederhergerichtet sein, sodass sie ab Schuljahresbeginn wieder für den Schul- bzw. Vereinssport zur Verfügung stehen, ggf. welche Hallen nicht?

- 2. Inwieweit kann der Schul- und Vereinssport davon ausgehen, dass bei weiteren zukünftigen Flüchtlingsströmen, auf Grund vorhandener Ersatzunterkünfte, nicht mehr mit der Belegung von Turnhallen zu rechnen ist?
- 3. Ist der Senat bereit, finanzielle Ausfälle von Vereinen, beispielsweise durch Einbußen an Mitgliedsbeiträgen oder wegen Ausgaben an Beschäftigte, z. B. aus Gründen der Lohnfortzahlung, trotz vorübergehenden Ausfalls von Übungs- und Sportstunden, unbürokratisch zu übernehmen?

Peter Zenner, Lencke Steiner und Fraktion der FDP

7. 04.05.16

## Sanierung des Autobahnzubringers Hemelingen

Wir fragen den Senat:

Aus welchen Gründen hat sich der Abschluss der Sanierungsmaßnahmen des Autobahnzubringers im Jahr 2015 um mehrere Wochen verzögert?

Warum müssen im Jahr 2016 erneut Baumaßnahmen am Autobahnzubringer durchgeführt werden?

Mit welchen Kosten wurde die Sanierung veranschlagt, und wie hoch sind sie tatsächlich ausgefallen?

Heiko Strohmann, Wilhelm Hinners, Thomas Röwekamp und Fraktion der CDU

8. 09.05.16

#### Investitionsstau - Sanierung von öffentlichen Turn- und Sporthallen

Wir fragen den Senat:

- 1. In welchen öffentlichen Turn- und Sporthallen (einschließlich dazugehöriger Dusch- und Toilettenanlagen) hat Immobilien Bremen welche reparatur- bzw. sanierungsbedürftigen Schäden, Arbeiten o. ä. festgestellt, und welcher Kostenaufwand ist hier im Einzelnen jeweils für die Behebung erforderlich?
- 2. In welchem Zeitraum, gegebenenfalls nach welcher Prioritätenliste, sollen erforderliche Reparaturbzw. Sanierungsarbeiten vorgenommen werden?
- 3. In welchen öffentlichen Turn- und Sporthallen kann wegen der Mängel Schul- bzw. Vereinssport überhaupt nicht mehr oder nur eingeschränkt stattfinden?

Peter Zenner, Lencke Steiner und Fraktion der FDP

9. 09.05.16

# Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge ohne Vormundin/Vormund

Wir fragen den Senat:

- 1. Wie viele unbegleitete minderjährige Flüchtlinge halten sich derzeit in der Stadtgemeinde Bremen auf?
- 2. Für wie viele der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge wurde noch keine Amts- oder Einzelvormundschaft bestallt?

3. Wie lange halten sich die unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge ohne Vormundin/Vormund bereits in Bremen auf?

Sophia Leonidakis, Klaus-Rainer Rupp, Kristina Voqt und Fraktion DIE LINKE

10.05.16

# Fremdunterbringung Jugendlicher außerhalb Bremens in umstrittenen Einrichtungen?

Wir fragen den Senat:

- 1. Wie viele Kinder und Jugendliche sind in Bremen fremduntergebracht, wie viele davon außerhalb Bremens?
- 2. Waren oder sind Kinder oder Jugendliche aus Bremen in den Jugendhilfeeinrichtungen "Heilpädagogische Kinder- und Jugendhilfe Dithmarschen" in Dörpling oder dem "Therapiezentrum Himmelsberg Hof Seeland" in Lindewitt untergebracht, denen vorgeworfen wird, dass dort Zwangssport, körperliche Übergriffe und Essenentzug angewendet worden sei?
- 3. Wenn ja, welche Maßnahmen gegen derartige Unterbringungsmöglichkeiten wurden seitens Bremer Behörden ergriffen?

Sophia Leonidakis, Kristina Vogt und Fraktion DIE LINKE